

## Das Drama um das Batteriezellwerk in Kaiserslautern

Das Batteriezellwerk in Kaiserslautern wird nicht gebaut. Seit anderthalb Jahren ruhen die Bauarbeiten. Und dass sie jemals nochmal aufgenommen werden, ist eher unwahrscheinlich. Eine halbe Million Euro hätte die Landesregierung dann in den Sand gesetzt: Das geht aus einer kleinen Anfrage, die ich an die Landesregierung gestellt habe, hervor. Die Landesregierung schreibt dazu: "Ende Mai 2024 wurde das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) von ACC darüber in Kenntnis gesetzt, dass eine Anpassung der Batteriestrategie erforderlich sei und Aktivitäten zum Aufbau einer Batteriezellfertigung in Kaiserslautern pausieren würden." ACC ist die Firma, die in Kaiserslautern Batterien für Elektrofahrzeuge herstellen wollte.

Die Nachricht ist traurig und erstaunlich zugleich. Die Landesregierung will ja immer noch bis 2040 klimaneutral werden und wirbt allerorten dafür. Ständig werden Versprechungen getätigt, die angeblich dafür sorgen, dass die Energiewende vorankommt. Doch das genaue Gegenteil ist der Fall. Politisch steuern wir in die falsche Richtung, nicht nur im Land, auch im Bund. Das Verbrennerverbot 2035 wird vermutlich gekippt werden, denn auch die Bundesregierung tut viel zu wenig, um Elektromobilität zu fördern. Der Absatz von Elektroautos steckt in Deutschland in den Kinderschuhen. Wie es besser geht, zeigen Norwegen oder China. Dort findet eine gezielte Förderung statt. So ist es auch kein Wunder, dass sich Unternehmen zurückziehen, die Batterien bauen wollen: Es lohnt sich einfach nicht. Das ist mal wieder ein Zeichen dafür, dass der politische Plan in Deutschland fehlt. Die richtigen Rahmenbedingungen für die Wirtschaft werden nicht gesetzt! Das gilt für die Bundespolitik, aber auch für unsere Landesregierung in Rheinland-Pfalz, die planlos agiert und nun mit leeren Händen dasteht. Keine Arbeitsplätze in Kaiserslautern, keine Zukunftstechnologie im Land, dafür sehr wahrscheinlich eine halbe Million Euro zum Fenster rausgeworfen.

Weitere Mitteilungen unter [www.andreas-hartenfels.de](http://www.andreas-hartenfels.de)

Andreas Hartenfels, MdL (Partei BSW)  
fraktionsloser Abgeordneter

Kaiser-Friedrich-Straße 3, 55116 Mainz  
[Andreas.Hartenfels@abgeordneter.landtag.rlp.de](mailto:Andreas.Hartenfels@abgeordneter.landtag.rlp.de)

**Bündnis Sahra Wagenknecht**